



Haupt- und Medienausschuss

3. Sitzung (öffentlich)

4. November 2010

Düsseldorf – Haus des Landtags

9:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Vorsitz: Wolfram Kuschke (SPD)

Protokoll: Simona Roeßgen

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

3

1 **Gesetz über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2010 (Nachtrags-haushaltsgesetz 2010)**

3

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 15/200

– Beratung im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses

Der Haupt- und Medienausschuss gibt lediglich zu Einzelplan 01 – Landtag – ein Votum ab und empfiehlt dem federführenden Haushalts- und Finanzausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP, Einzelplan 01 – Landtag – im Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 15/200 anzunehmen. *(Die Fraktion Die Linke hat sich an der Abstimmung über dieses Votum nicht beteiligt.)*

2 Gehen die Kosten des künftig hochdotierten Behindertenbeauftragten zu Lasten behinderter Bürger in NRW? 7

Vorlage 15/145

– Bericht der Landesregierung

Dem Bericht des Chefs der Staatskanzlei, StS Franz-Josef Lersch-Mense, schließt sich eine kontroverse Diskussion an.

3 Reform der Rundfunkgebührenerhebung im Lichte der Jahreskonferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder 15

In Verbindung mit:

Neuordnung der Rundfunkfinanzierung darf nicht zur Mehrbelastung und Ausforschung der Bürger und Unternehmen in Nordrhein-Westfalen führen

Antrag

der Fraktion der FDP

Drucksache 15/219

– Bericht der Landesregierung

Dem Bericht von StS Marc Jan Eumann (Staatskanzlei) folgt eine Diskussion. Der Ausschuss will in einer seiner nächsten Sitzungen mit Vertretern des LDI und der GEZ über die weitere Umsetzung des Verfahrens sprechen.

4 Zukunftsperspektiven des Lotteriemonopols im Lichte der Jahreskonferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder 23

Vorlage 15/109

– Bericht der Landesregierung

Der Ausschuss kommt aus Zeitgründen überein, diesen Punkt auf die Sitzung am 25. November 2010 zu schieben.